

QuickTimer V1.0 Beta 6d

Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung	2
1.1. Installation von Quicktimer	2
2. Quicktimer Einstellungen	2
2.1. Allgemeiner Aufbau eines Fensters	3
2.2. Allgemeiner Aufbau von Quicktimer	4
3. Timerliste	5
3.1. Timerliste Statusfelder	5
3.2. Timerliste Interaktionsfeld	6
3.3. Timerliste Tastenbelegungen und Bedienhinweise	8
4. Timereingabe	9
4.1. Timereingabe Statusfelder	9
4.2. Timereingabe Interaktionsfeld	10
4.3. Timereingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise	11
5. Titeleingabe	12
5.1. Titeleingabe Statusfelder	12
5.2. Titeleingabe Interaktionsfeld	13
5.3. Titeleingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise	14
6. Datumseingabe	15
6.1. Datumseingabe Statusfeld	15
6.2. Datumseingabe Interaktionsfeld	16
6.3. Datumseingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise	16
7. Senderauswahl	17
7.1. Senderauswahl Statusfelder	17
7.2. Senderauswahl Interaktionsfeld	18
7.3. Senderauswahl Tastenbelegungen und Bedienhinweise	19
8. AufnahmeDialog	20
9. Aufnahmeprotokoll	21
10. Tuner 4 Fix	22
11. Automatik	24
12. Anhang Menü-Übersicht	26
13. Dateierklärungen	34

1. Einleitung

Quicktimer ist ein TAP zum komfortablen Löschen, Bearbeiten und Erstellen von Timern.




Es bietet:

- eine vollständige Übersicht über alle erstellten Timer
- grafische Darstellung und Information über laufenden Aufnahmen
- eine umfangreiche Speicherplatzüberwachung mit verschiedenen Warnstufen
- einfache Erstellung, schnelles Löschen und komfortables Bearbeiten von Timern
- verschiedene Eingabemöglichkeiten, sowohl für Neulinge als auch für versierte Anwender.
- kleine „online“ Hilfe in jeder Sicht und für jede Eingabe
- umfangreiche Einstellmöglichkeiten
- Senderauswahl mit PiP Vorschau und Eventanzeige, verschiedene Sortier- und Auswahlmöglichkeiten
- Anzeige der EPG Daten der erstellten Timer
- Importieren von extern (am PC) erstellten Timern



1.1. Installation von Quicktimer

Zur Installation von Quicktimer wird das Programm „Altair“ benötigt.

Das Quicktimer Zip Archiv enthält folgende Ordner und Dateien:

 /Quicktimer/quicktimer.tap	- Quicktimer TAP
 /Quicktimer/ChannelLogos2/...	- Quicktimereigene Channellogos
 /Quicktimer/Handbuch/Quicktimer Handbuch Vx.x.pdf	- Quicktimer Handbuch im pdf Format

folgende Dateien müssen via Altair auf den Topfield kopiert werden:

- Quicktimer.tap →  ProgramFiles/Auto Start/
- Channellogos →  ProgramFiles/ChannelLogos2/

i

Es wird zu jedem, im Ordner „ChannelLogos2“ nicht vorhandenen Senderlogo, nach einem passenden Senderlogo im LogoAll.dat File von Improbox gesucht. Dafür muss Improbox jedoch schon die Datei LogosAll.dat angelegt haben. Natürlich geschieht die Suche nach Logos nur beim ersten Start von Quicktimer bzw. nach Löschen des Quicktimer LogoAll Files.

Um Logos in QuickTimer anzuzeigen, muss zwingend mindestens der Ordner ChannelLogos2 angelegt werden! Fehlt der Ordner „ChannelLogos2“ komplett, werden keine Senderlogos in Quicktimer angezeigt. Existiert ein Channellogo Ordner von Improbox, aber keiner von QT, meldet QuickTimer das Fehlen des eigenen Ordners. Existiert weder ein QT Logo Ordner noch ein Logoordner von Improbox, wird keine Fehlermeldung ausgegeben.

Im Quicktimer Einstellmenü können weitere Einstellungen zu den Senderlogos gemacht werden. sh. Anhang Die Namen der Logo Dateien müssen dem Namen der Sender entsprechen. ohne Leer- und Sonderzeichen! Nach dem Kopieren sollte der Topfield neu gestartet werden. Quicktimer wird dann automatisch geladen.

Aktiviert wird es über die <Teletext> Taste (default) bzw. über die eingestellten Hotkey Tasten.

2. Quicktimer Einstellungen

i

Durch Drücken der <Menu> Taste innerhalb der Timerliste wird das Quicktimer Einstellmenü geöffnet.

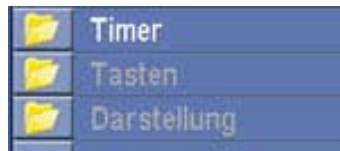
Innerhalb des Einstellmenüs ist endloses Scrollen möglich.

Im Menü „Tasten“ können die Tastenbelegungen für den Aufruf der einzelnen QuickTimer Teile eingestellt werden. Änderungen können auf „No Key“ zurückgesetzt werden, indem man auf dem zu ändernden Eintrag die <OK> Taste und danach die <Exit> Taste drückt.



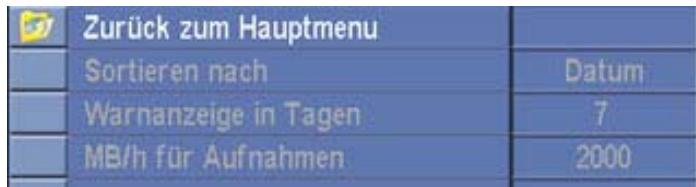
- 1 Hier wird angezeigt, in welchem Menü man sich gerade befindet.
- 2 Hier werden die einzelnen Menü's und Menüpunkte angezeigt.
- 3 Hier werden die eingestellten Werte zu den einzelnen Menüpunkten angezeigt.
- 4 Hier wird zu jedem Menü und Menüpunkt eine kleine Hilfe zu möglichen Einstellungen angezeigt
- 5 Zeigt an, ob sich über dem obersten oder unter dem untersten, sichtbaren Menüeintrag noch weitere Einträge befinden.

Haupt- und Untermenü's



* Hauptmenü

Durch **<P+>**, **<P->** können die einzelnen Untermenü's angewählt werden. (Die Auswahl wird weiss dargestellt) Mit **<OK>** wird die Auswahl bestätigt und das gewählte Untermenü wird angezeigt.



* Untermenü

Durch **<P+>**, **<P->** können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden. Mit **<V+>**, **<V->** werden die eingestellten Werte geändert.

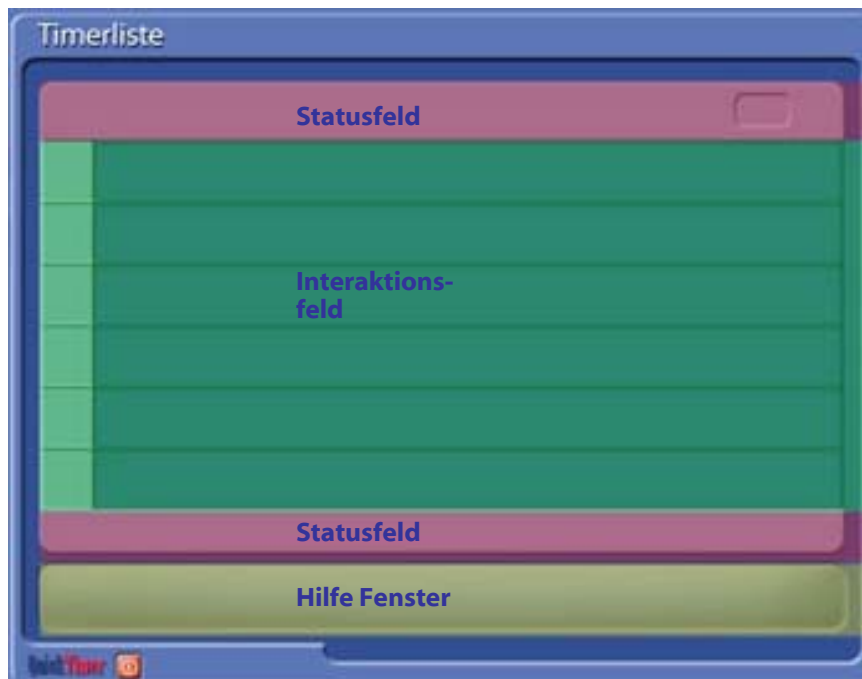
i Im Anhang dieses Handbuches befindet sich eine genaue Auflistung aller Einstellmenüs und der dazugehörigen einstellbaren Werte.

- <Exit>**
- **im Hauptmenü** beendet das Einstellmenü und speichert die eingestellten Werte.
 - **im Untermenü** wechselt zum Hauptmenü
- <Menu>**
- **im Hauptmenü** öffnet das Versionsinfo Fenster. Nach 10 sec. schließt sich dieses Fenster automatisch. Alternativ gelangt man mit **<Exit>** oder **<OK>** zurück ins Hauptmenü.



* Versionsinformation

2.1. Allgemeiner Aufbau eines QuickTimer Fensters



Status Felder

- * Allgemeine Anzeigen wie Datum/Uhrzeit, Timernummer
- * Warnhinweise z.B. über Speicherplatzmangel
- * Senderlogos

Interaktionsfeld

- * Vornehmen von Einstellungen, Eingaben
- * Anzeige von Timer und Senderlisten

Hilfe Fenster

- * Anzeige von möglichen Tasten
- * Beschreibung zu möglichen Aktionen

2.2. Allgemeiner Aufbau von QuickTimer



Timerliste

- * Die Timerliste ist die Startansicht von Quicktimer. Hier sind alle Timer sortiert aufgelistet. Timer können neu erstellt, bearbeitet oder gelöscht werden.
- * Darstellung von Warnhinweisen über vorhandenen Speicherplatz
- grafische Darstellung und Information über laufende Aufnahmen

Timereingabe

- * In der Timereingabe können alle möglichen Einstellungen zu den Timern gemacht werden. Von hier aus gelangt man zu den Eingabehilfen (Senderauswahl, Titeleingabe und Datumseingabe)



Senderauswahl

- * Die Senderauswahl listet alle verfügbaren Sender auf. Zur schnelleren Auswahl können die Sender seitenweise geblättert werden. Zusätzlich kann die Originale Senderauswahl ersetzt werden. Dabei stehen weitere Funktionen, wie PiP Vorschau, aktuelle Eventanzeige und verschiedene Sortierkriterien zur Verfügung



Titeleingabe

- * In der Titeleingabe kann der Name des Timers eingegeben werden. Entweder per virtueller Tastatur oder über die Zifferntasten



Kalendereingabe

- * In der Kalendereingabe kann das Datum über den virtuellen Kalender eingegeben werden.



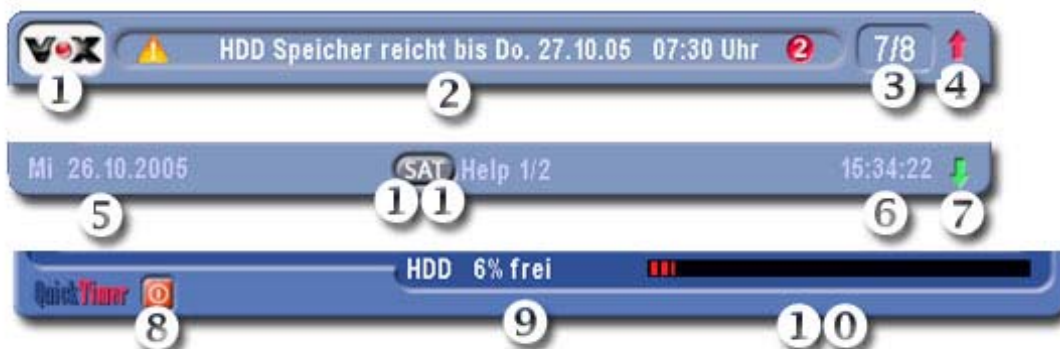
Aufnahmedialog

- * Im Aufnahmedialog kann eine laufende Aufnahme gestoppt und entsprechend verlängert werden. Das geschieht durch Eingabe der Zeit oder nachfolgender Sendungen.





3. Aufbau Timerliste

Timerliste						Kapitel 3.1.
HDD Speicher reicht bis Do. 27.10.05 07:30 Uhr 7/8						
Do	CSI Miami-Würgemale 13 TH STREET	→ 20:13 Uhr 17 Nov. 2005	→ 21:05 Uhr 64 min		OT Tv	Kapitel 3.2.
Do	Hawaii Fünf-Null PREMIERE SERIE	→ 21:05 Uhr 17 Nov. 2005	→ 21:55 Uhr 62 min		OT Tv	
Do	Kobra, übernehmen Sie PREMIERE SERIE	→ 23:35 Uhr 17 Nov. 2005	→ 00:25 Uhr 62 min		OT Tv	
Fr	MacGyver PREMIERE SERIE	→ 01:10 Uhr 18 Nov. 2005	→ 02:00 Uhr 62 min		OT Tv	
Fr	Jag's EPG Scan 1 RTL Television	→ 07:11 Uhr 18 Nov. 2005	→ 07:21 Uhr 22 min		ED Tv	
Fr	CSI Miami-Würgemale-1... 13 TH STREET	→ 16:10 Uhr 18 Nov. 2005	→ 16:55 Uhr 57 min		OT Tv	
Do 17.11.2005 Help 1/2 18:46:52						Kapitel 3.1.
<div> Lösche Timer Neuer Timer OK Ändere Timer </div> <div> Sortiert nach Datum Ändere Prüfzeit (7) </div>						Kapitel 3.3.
QuickTimer 57539 / 238471 MB						Kapitel 3.1.

3.1. Timerliste Statusfelder










- 1 Anzeige Senderlogos: Es können Quicktimereigene Senderlogos (Channellogos2) oder Improbox Channellogos angezeigt werden. Installation sh. Kapitel 1.1.
- 2 Anzeige Warnhinweise: Hier werden Quicktimer Warnhinweise zur verbleibenden Aufnahmezeit ausgegeben. Steht genügend Speicherplatz zur Verfügung, bleibt dieses Feld leer. Reicht der verfügbare Speicherplatz für weniger als 3 Tage, wird zusätzlich ein blinkendes Warnsymbol angezeigt:
 - 3 Speicherplatz reicht noch für 2-3 Tage
 - 2 Speicherplatz reicht noch für 1-2 Tag
 - 1 Speicherplatz reicht noch für weniger als 1 Tag
- 3 Anzeige Timernummer: Hier wird der aktuell gewählte Timer sowie die Gesamttimeranzahl ausgegeben. (ausgewählter Timer / Gesamtzahl Timer)
- 4 7 Befinden sich mehr als 6 Timer in der Liste, wird das durch angezeigt. Es kann mit **P+**, **P-**, **V+**, **V-** durch die Liste geblättert werden. Ist das Ende der Liste erreicht, wird das jeweilige Symbol ausgeblendet.
- 5 Hier wird das aktuelle Datum angezeigt.


- 6 Hier wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.
- 8 Mit  wird zum Power Off Button  gesprungen,  drücken, Quicktimer wird beendet.
- 9 Hier werden Informationen über den vorhandenen Festplattenspeicher angezeigt. Die Anzeige wechselt im 3 sec. Takt zwischen Festplattenspeicher (frei/gesamt) in MB, verbleibende Aufnahmedauer in min, freier Festplattenspeicher in % und in GB
- i** Der Topfield reserviert intern 1,8 GB. Da dieses zwar vorhanden, aber nicht nutzbar sind, werden sie bei sämtlichen Anzeigen über die Festplattenkapazität vom vorhandenen Speicher abgezogen. Es wird also immer der tatsächlich nutzbare Speicher angezeigt.
- Quicktimer aktualisiert die Anzeige, wenn die Festplatte tatsächlich läuft. Das verhindert ein Anlaufen der Festplatte beim Einblenden des TAPs.
- 10 grafische Darstellung des verfügbaren Festplattenspeichers:
grün: 51-100% freier Speicher
orange: 21-50 % freier Speicher
rot: 0-20% freier Speicher
- 11 Mit der  Taste kann die Hilfebene gewählt werden.





3.2. Timerliste Interaktionsfeld

- i** Im Interaktionsfeld werden 6 Timereinträge zeitgleich dargestellt. Die Timer können mit folgenden Tasten ausgewählt werden:    



- 1 Hier wird der Wochentag des Timers dargestellt.
- 2 Der Name des Timers. Ist dieser länger als 10 Zeichen, wird am Ende ... dargestellt.
- 3 Die Startzeit des Timers ohne Vorlauf. Diese wird automatisch berücksichtigt.
- 4 Die Endzeit des Timers ohne Nachlauf. Diese wird automatisch berücksichtigt.
- 5 Die Statusanzeigen:
 ... kennzeichnet eine Aufnahme
 ... kennzeichnet einen Wecktimer
   ... kennzeichnet den Tuner, auf dem die Aufnahme programmiert ist
 ... kennzeichnet die Wiederholrate des Timers, möglich sind OT, WE, WD, EW und ED
 ... kennzeichnet, ob es sich um eine TV- oder Radioaufnahme handelt

- 6 Der Sender, von dem aufgezeichnet wird.
- 7 Das Datum, an dem der Timer ausgeführt wird.
- 8 Die Länge des Timers; kann inclusive oder exclusive Vor- und Nachlauf angezeigt werden. Die Anzeige ist im Menü einstellbar oder kann per  Taste direkt geändert werden.

- 9 Warnsymbol bei geringem Speicherplatz:
- Quicktimer prüft ständig (wenn die Festplatte läuft) den zur Verfügung stehenden Speicher. Der Prüfzeitraum, kann mittels der  Taste geändert werden. (0,3,5,7,14,21,28 Tage bzw. die im Menü eingestellte Zeit). Reicht der Speicher für die Timer in diesem Zeitraum aus, werden keine Warnhinweise ausgegeben.
 -  wird angezeigt, wenn im eingestellten Zeitraum geringer Speicherplatz festgestellt wird, diese Timer aber noch ausgeführt werden können
 -  wird angezeigt, wenn ein, sich wiederholender Timer (WD, ED, WE), nicht mehr über den kompletten Zeitraum ausgeführt werden kann
 -  wird angezeigt, wenn ein Timer, innerhalb des eingestellten Zeitraumes, nicht mehr ausgeführt werden kann
 - zusätzlich erscheint im oberen Statusfeld ein Warnhinweis, sh. Kapitel 3.1.2.

- 10 Beginnt eine Aufnahme, ändert sich die die Timeranzeige. Es werden folgende Informationen über die Aufnahme angezeigt:
- Aufnahmesymbol (kennzeichnet den Timer als Aufnahme)
 - Tuneranzeige (gibt an, auf welchem Tuner die Aufnahme läuft)
 - Fortschrittsbalken (grafische Fortschrittsanzeige)
 - Angabe über die Länge der Aufnahme (verstrichene Zeit / Gesamtzeit)





- i Eine laufende Aufnahme kann durch **<stop>** beendet werden. Mit **<OK>** gelangt man in den Aufnahmedialog, in dem man die Aufnahmelänge ändern kann. Für eine ausführliche Beschreibung dieses Dialoges siehe Kapitel 8.

Mit der  Taste können die erweiterten EPG Informationen zu dem markierten Timer aufgerufen werden.

Diese Infos erscheinen nur, wenn man nach dem Start des TAP's auf einem Sender dieses Transponders war, da QT die Daten erst empfangen muss.


- i Im Menü kann die Schriftgröße sowie die Anzahl der verwendeten Zeilen der Timerliste eingestellt werden.







Mit der  Taste kann ein Timer als „unsichtbar“ markiert werden. P-Timer werden beim Anlegen automatisch als unsichtbar markiert. „Unsichtbare“ Timer werden grau dargestellt. Durch langes Drücken der  Taste können diese Timer ausgeblendet werden.






* Ansicht Timer unsichtbar markiert, eingeblendet

Mit der  Taste kann die Timerhistorie aufgerufen werden. Hier werden Informationen zu allen Aufnahmen gespeichert. (Sofern diese Option im Menü aktiviert wurde). So kann nachgeprüft werden, ob alle Timer ordnungsgemäß ausgeführt wurden. Diese Funktion ist ausführlich im Kapitel 9 beschrieben.

3.3. Timerliste Tastenbelegungen und Bedienhinweise






-  ... nach oben scrollen
-  ... nach unten scrollen
-  ... Seitenweise nach oben/unten scrollen
-  ... **<weisse Taste>** - Mit dieser Taste kann der ausgewählte Timer gelöscht werden. Zur Sicherheit erscheint eine Abfrage, die mit „JA“ bestätigt werden muss.



- 1 Anzeige für dauerhaftes Löschen: Ein – LED an
Aus – LED aus
- 2 Hier werden Informationen des zu löschenden Timers angezeigt
- 3 ja /nein Auswahl mit   bestätigen mit 

i

Das dauerhafte Löschen ist besonders hilfreich bei automatisch angelegten Timern (z.B. durch die Tivo Funktion von EPG Programmen). Diese Tivo Timer können nicht normal gelöscht werden, da sie spätestens nach einem Neustart des Topfields wieder neu angelegt werden. Das wird durch diese Funktion unterdrückt. Ein Beispiel „King of Queens“ ist ein Tivo Timer und wird jeden Tag aufgenommen. Möchte man einen Tag mal nicht aufnehmen (weil man die Folge schon gesehen hat), kann man den Timer für diese Folge dauerhaft löschen. Er bleibt bis zum Ablauf unterdrückt. Der Timer für den nächsten Tag (Folge) wird dann wieder normal angelegt.

-  ... grüne Taste Mit der grünen Taste kann die Art der Sortierung eingestellt werden. Die aktuelle Einstellung wird hinter der Taste angezeigt.
Es kann nach Datum, Tag, Wiederholrate und Tuner sortiert werden.
-  ... rote Taste Mit der roten Taste kann ein neuer Timer angelegt werden. Es erscheint das Timereingabefenster, siehe Kapitel 4.
-  ... gelbe Taste Mit der gelben Taste kann der Prüfzeitraum für die Speicherplatzüberwachung eingestellt werden. Möglich sind 0, 3, 5, 7, 14, 21 und 28 Tage. Zusätzlich kann im Einstellmenü jede Zahl von 1-28 eingetragen werden. Diese wird dann der oben genannten Reihenfolge hinzugefügt. Die aktuelle Einstellung wird hinter der Taste angezeigt.
-  ... blaue Taste Mit der blauen Taste kann zwischen der Anzeige der Timerlänge incl. bzw. excl. Vor- und Nachlauf umgeschaltet werden.
-  ... OK Taste Mit dieser Taste kann der ausgewählte Timer bearbeitet werden.
Es erscheint das Timereingabefenster, siehe Kapitel 4.
- ... Exit Timerliste wird geschlossen. Quicktimer läuft im Hintergrund weiter und kann durch die Teletext Taste bzw. die eingestellten Hotkeys wieder geöffnet werden. Alternativ kann im Menü die Taste zum Ausblenden von Quicktimer eingestellt werden.
-  springt zum Power Off Button , zum Beenden des Tap's  drücken.
-  ... <i> Taste zum Ein- und Ausblenden der erweiterten EPG Informationen. Bestehen diese aus mehreren Seiten, wird mit dieser Taste auf die folgenden Seiten weitergeblättert.
-  ... Untertitel Mit dieser Taste wird ein Timer als unsichtbar markiert (Timer wird grau). Durch längeres Drücken dieser Taste werden die markierten Timer dann ein- oder ausgeblendet.
-  ... Recall Mit dieser Taste kann der aktuell gewählte Timer kopiert werden. Es wird automatisch die Timereingabe (Kapitel 4) mit dem kopierten Timer geöffnet. An den Timernamen wird automatisch ein Anhang zur Unterscheidung angehängt.
-  ... UHF Mit dieser Taste wird die Timerhistorie geöffnet. siehe Kapitel 9

4. Aufbau Timereingabe

Timereingabe	
Aufnahme	<input checked="" type="checkbox"/> Ein <input type="checkbox"/> Aus
Aufnahmequ.	<input checked="" type="checkbox"/> TV <input type="checkbox"/> Radio
Tuner	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1? <input type="checkbox"/> 2? <input checked="" type="checkbox"/> 4
Sender	3 Super RTL
Datum	Freitag 28. 10. 2005
Start/Endzeit	→ 22:11 Uhr → 23:09 Uhr
Vor/Nachlauf	6 min 6 min
Name	Magnum
Wiederholrate	Einmalig (OT) WE WD EW ED
Fr 28.10.2005 <input type="button" value="Sichern"/> <input type="button" value="Exit"/> 19:34:06	
Sender auswählen Ändern mit Vol+/Vol-, "0".."9" oder "OK"	

QuickTimer

Kapitel 4.1.

Kapitel 4.2.

Kapitel 4.1.

Kapitel 4.3.

4.1. Timereingabe Statusfelder

Timereingabe Statusfelder				
1 <input type="button" value="Sichern"/>				
2 Fr 28.10.2005	3 <input type="button" value="Sichern"/>	4 <input type="button" value="Exit"/>	5 19:34:06	

- 1 Anzeige Senderlogos: Es können Quicktimereigene Senderlogos (Channellogos2) oder Improbox Channellogos angezeigt werden. Installation siehe Kapitel 1.0.
- 2 Hier wird das aktuelle Datum angezeigt.
- 3 Button auswählen, drücken, um Einstellungen zu speichern und die Timereingabe zu verlassen. Springt direkt aus jedem Menüpunkt zu diesem Button.
- 4 Button auswählen, drücken, um Timereingabe ohne Übernahme der Einstellungen zu verlassen

i Um ein ungewolltes Löschen der Eingaben zu vermeiden, kann die Timereingabe standardmäßig nur durch einen dieser Buttons verlassen werden. Alternativ kann im Menü aber auch die **<Exit>** Taste hierfür festgelegt werden. (wahlweise mit speichernder oder abbrechender Funktion)

- 5 Hier wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

4.2. Timereingabe Interaktionsfeld

i Im Interaktionsfeld der Timereingabe werden alle Einstellungen der einzelnen Timer vorgenommen. Die einzelnen Menüpunkte können mit ausgewählt werden. Mit gelangt man zu den einzelnen Eingabepunkten. Mit werden die gewählten Einstellungen geändert.

1 Aufnahme ☒ Ein ☐ Aus

* Hier kann zwischen Aufnahme und Wecktimer gewählt werden.

2 Aufnahmequ. ☒ TV ☐ Radio

* Hier kann zwischen TV- und Radiotimer gewählt werden

3 Tuner ☐ 1 ☐ 2 ☐ 1? ☐ 2? ☒ 4

* Hier kann der Tuner für die Aufnahmeprogrammierung gewählt werden.

i 1? ... Es wird versucht den Timer auf Tuner 1 zu legen, sollte dieser belegt sein, wird Tuner 2 gewählt.
2? ... Es wird versucht den Timer auf Tuner 2 zu legen, sollte dieser belegt sein, wird Tuner 1 gewählt.

4 Sender Super RTL

* Hier kann der Sender gewählt werden. Es gibt dafür 3 Möglichkeiten:

1. Eingabe der Kanalnummer über die Zifferntasten ...
2. Senderwahl durch einen Sender zurück, - einen Sender vor.
3. Durch öffnet sich das Senderauswahl Fenster von Quicktimer, siehe Kapitel 7.

5 Datum Montag 31.10.2005

* Hier kann das Datum gewählt werden. Es gibt dafür 3 Möglichkeiten:

1. Eingabe des Datums über die Zifferntasten ...
2. mit Tag, Monat, Jahr wählen, Änderungen durch (jeweils 1 Tag, Monat oder Jahr vor), (jeweils 1 Tag, Monat oder Jahr zurück).
3. Durch öffnet sich das Kalenderfenster von Quicktimer, siehe Kapitel 6.

6 Start/Endzeit 18:15 Uhr 19:05 Uhr

* Hier kann die Start- und Endzeit der aufzuzeichnenden Sendung eingegeben werden.

(ohne Vor- und Nachlauf) Der Vor- und Nachlauf wird automatisch berücksichtigt. Für die Eingabe der Start- und Endzeit gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Eingabe der Zeiten über die Zifferntasten ...
2. mit Startzeit bzw. Endzeit wählen (h,min).
→ Änderung mit (1h,min vor) (1h,min zurück)

7 Vor/Nachlauf min min

* Hier kann der Vor- und Nachlauf eines Timers eingestellt werden. Dafür gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Eingabe der Vor- und Nachlaufzeiten über die Zifferntasten ...
2. mit Vor- oder Nachlauf wählen.
Änderung mit (1 min vor) (1 min zurück)

8

Name

CSI Miami-Der Augenzeuge-31-10

* Hier kann der Name des Timers eingegeben werden. Dafür gibt es 2 Möglichkeiten:

1. „stille“ Eingabe über die Zifferntasten, ... wobei die Eingabe wie bei einer Handytastatur erfolgt. Entfernen mit , Groß- / Kleinschreibung mit vor , zurück , wortweise vor und zurück .
2. durch öffnet sich das Titeingabefenster von Quicktimer, siehe Kapitel 5.

9

Wiederholrate

Einmalig

OT

WE

WD

EW

ED

* Hier kann die Wiederholrate des Timers mit und eingestellt werden. Nach der Auswahl wird die eingestellte Wiederholrate umrandet dargestellt.

4.3. Timereingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise



mit **<OK>** gelangt man auf dem entsprechenden Menüpunkt in die Senderauswahl, Titeingabe und Datumseingabe, Sichern und Exit wird mit **<OK>** bestätigt.



Menüpunkt wählen, dann mit Eingabepunkt wählen

i

Alternativ können durch mehrfaches Drücken der Tasten nacheinander alle Eingabepunkte der Timereingabe gewählt werden.



Einstellungen ändern, zwischen Sichern und Exit wählen. Die Tastenbelegung von und kann im Menü „Tasten“ vertauscht werden.



Direkteingabe Datum, Anfangs- und Endzeit, Vor- und Nachlauf, sowie für die Namenseingabe (Handytastatur).



Entfernt in der stillen Namenseingabe einen Buchstaben.



Wechselt in der stillen Namenseingabe zwischen Groß- und Kleinschreibung.



Cursor springt in der stillen Namenseingabe ein Wort zurück bzw. vor.



Mit der Recall Taste wird in der stillen Namenseingabe ein Timer geklont (ausser Menüpunkt „Namen“). Er bekommt den Namen des Original Timers mit hochgezahlter Numerierung.
z.B. Original: „Die Luftbrücke_tt.mm.jjjj“ → Die Luftbrücke²_tt.mm.jjjj“ Mit diesem geklonten Timer wird die Timereingabe aufgerufen. Hier kann man noch das Datum ändern und den neuen Timer speichern.

i

Das Timer Klonen ist hilfreich bei Sendungen, die an verschiedenen Tagen laufen (z.B. Montag, Mittwoch, Freitag) oder bei mehrteiligen Filmen.



springt direkt aus dem Menüpunkt zum Button, zum Bestätigen.

5. Aufbau Titeleingabe



5.1. Titeleingabe Statusfelder



- 1 Hier wird der Timername angezeigt. Der blinkende Cursor zeigt den aktuell markierten Buchstaben an.
 - 2 Hier wird das aktuelle Datum angezeigt.
 - 3 **Sichern** Button auswählen, **<OK>** drücken, um den Namen in die Timerliste zu übernehmen.
▶ springt direkt aus jedem Menüpunkt zu diesem Button.
 - 4 **Exit** Button auswählen, **<OK>** drücken, um die Timereingabe ohne Übernahme der Einstellungen zu verlassen
- i** Um ein ungewolltes Löschen der Eingaben zu vermeiden, kann die Titeleingabe standardmäßig nur durch einen dieser Buttons verlassen werden. Alternativ kann im Menü aber auch die **<Exit>** Taste hierfür festgelegt werden. (wahlweise mit speichernder oder abbrechender Funktion)
- 5 Hier wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

5.2. Titeleingabe Interaktionsfeld

* Es gibt in der Titeleingabe 2 Möglichkeiten den Namen einzugeben.



1 Eingabe über die Tastatur

Buchstaben, Zeichen und Zahlen können mit  ausgewählt werden. Bestätigen mit **<OK>**.



Der eingegebene Buchstabe (Zeichen, Zahl) wird in der Eingabezeile (Seite 12 Punkt 1) angezeigt.

Die Sondertasten



- 1 Die Shifttaste schaltet zwischen Groß-, Kleinschreibung, Zahlen und Sonderzeichen um.



- 2 Einfg. aktiviert (LED leuchtet) und deaktiviert (LED aus) den Einfügen Modus.
- 3 Leertaste - ist  aktiviert, wird ein Leerzeichen eingefügt, ist  deaktiviert, wird das nachfolgende Zeichen mit einem Leerzeichen überschrieben.
- 4 Mit dieser Taste kann ein Buchstabe gelöscht werden
- 5 Mit dieser Taste kann ein Wort gelöscht werden.
- 6 Mit dieser Taste kann ein Buchstabe vor- oder zurück gesprungen werden.
- 7 Mit dieser Taste kann ein Wort vor- oder zurück gesprungen werden.

2 Eingabe über die Zifferntasten

Buchstaben, Zeichen und Zahlen können mit den Zifferntasten **0** ... **9** eingegeben werden. Jede Zifferntaste ist mehrfach belegt und muss so oft gedrückt werden, bis der gewünschte Buchstabe angezeigt wird. (siehe Bild)
weitere Tasten sh. 5.3.

1 0+_-	2 18()&	3 ABCa2
4 DEF3	5 GHI4	6 JKL5
7 MNOö6	8 PORS7	9 TUVü8
<	0 WXYZ9	Einfg

1 0+_-	2 18()&	3 abcä2
4 def3	5 ghi4	6 jkl5
7 mnoö6	8 pqrs7	9 tuvü8
<	0 wxyz9	Einfg

5.3. Titel eingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise



Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Sondertasten können mit diesen Tasten angewählt werden.



führt die Funktion einer ausgewählten Sondertaste aus, bestätigt die Eingabe von Buchstaben, Zeichen und Zahlen, der eingegebene Buchstabe (Zeichen, Zahl) wird in der Eingabezeile (Seite 12. Punkt 1) angezeigt.



mit diesen Tasten kann der Titel eines Timers ähnlich einer Handytastatur eingegeben werden. Jede Taste ist mit mehreren Buchstaben, Zeichen, Zahlen belegt. siehe oben (Eingabe über Zifferntasten)



entfernt in der stillen Namenseingabe einen Buchstaben



wechselt in der stillen Namenseingabe zwischen Groß- und Kleinschreibung



Cursor springt in der stillen Namenseingabe ein Wort vor bzw. zurück



springt direkt aus jedem Menüpunkt zum **Sichern** Button, zum Bestätigen

6. Aufbau Datumseingabe

Datumseingabe

Mittwoch

23. 11. 2005

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
44	31	1	2	3	4	5	6	Jan Feb
45	7	8	9	10	11	12	13	Mär Apr
46	14	15	16	17	18	19	20	Mai Jun
47	21	22	23	24	25	26	27	Jul Aug
48	28	29	30	1	2	3	4	Sep Okt
49	5	6	7	8	9	10	11	Nov Dez
								◀ 2005 ▶

Di 22.11.2005

00:10:46

Tag ändern mit Vol+/-, <| und >| ändert den Monat.
"Ok" zum übernehmen. "Exit" wählen zum abbrechen.

QuickTimer

Kapitel 6.1.

Kapitel 6.2.

Kapitel 6.1.

Kapitel 6.3.

6.1. Datumseingabe Statusfeld

Mittwoch

23. 11. 2005

1

Do 17.11.2005

18:47:47

2

3

- 1 Hier wird das eingestellte Timerdatum dargestellt
- 2 Hier wird das aktuelle Datum dargestellt.
- 3 Hier wird die aktuelle Uhrzeit dargestellt.

6.2. Datumseingabe Interaktionsfeld






- 1 Hier wird die Kalenderwoche dargestellt
- 2 Eingabefeld für den Tag
- 3 Eingabefeld für den Monat
- 4 Eingabefeld für das Jahr

i Mit   kann zwischen Tages-, Monats, Jahres-eingabe gewechselt werden.  übernimmt das eingestellte Datum.

Eingabe des Datums (Tag)

2



Mit   Tageseingabe wählen (Beim Aufruf der Datumseingabe ist standardmäßig die Tageseingabe aktiv).



Mit    kann der Tag der Timeraufnahme gewählt werden.

i Alternativ wird durch mehrfaches Drücken von   das Datum jeweils 1 Tag vor- bzw. zurückgestellt. (letzteres allerdings nur bis zum aktuellen Datum) auch über Monatsgrenzen hinaus. Der Monat (Jahr) wird dabei automatisch angepasst.

Eingabe des Datums (Monat)

3

mit   Monatseingabe wählen. wählen (Beim Aufruf der Datumseingabe ist standardmäßig die Tageseingabe aktiv).

mit   kann der Monat gewählt werden.



Eingabe des Datums (Jahr)





4

mit   Jahreseingabe wählen. (Beim Aufruf der Datumseingabe ist standardmäßig die Tageseingabe aktiv).


mit   kann das Jahr gewählt werden.

6.3. Datumseingabe Tastenbelegungen und Bedienhinweise

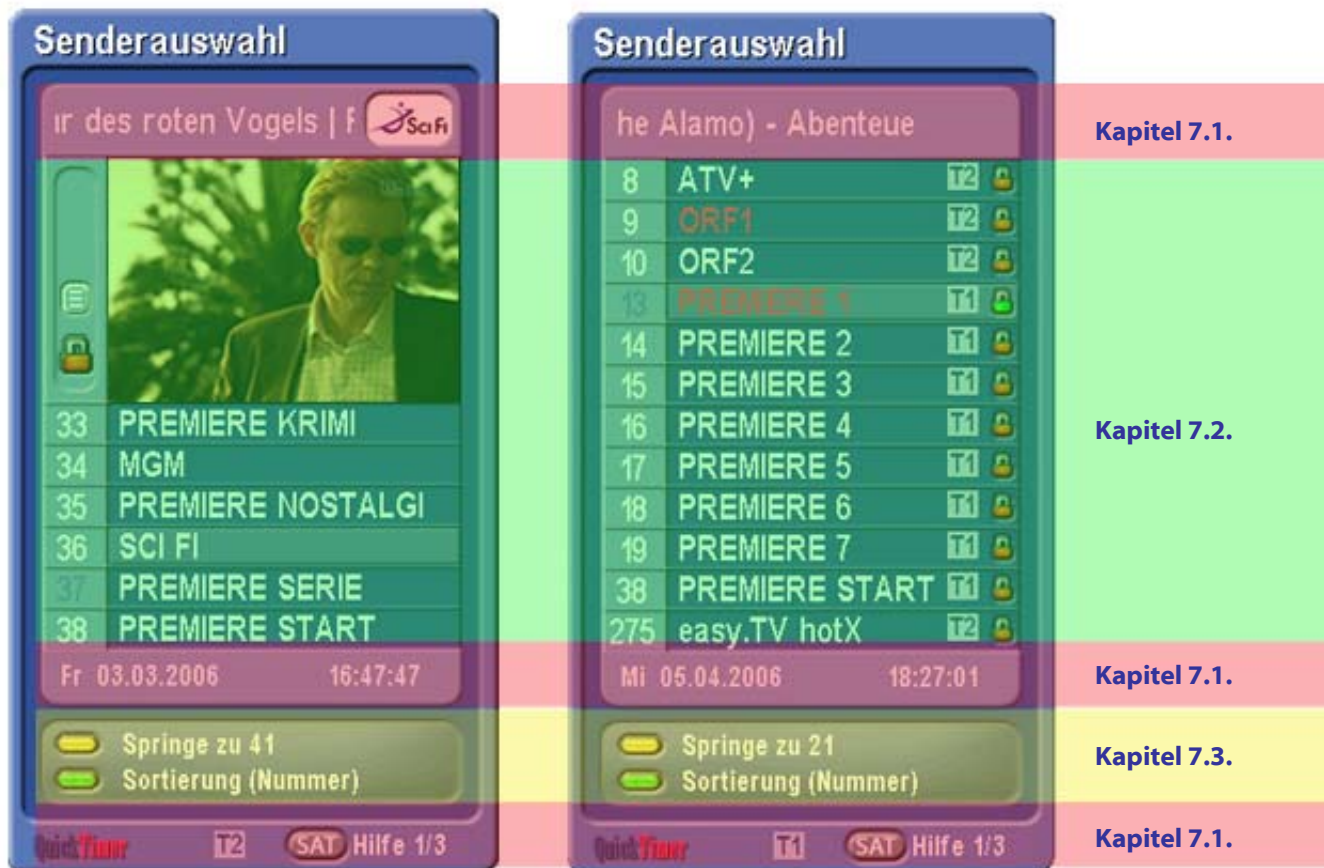
  ... wechselt zwischen Eingabe Tag, Eingabe Monat und Eingabe Jahr

    ... Auswahl Tag, Monat, Jahr (wie oben beschrieben)

  ... ändert in der Tageseingabe den Monat

 ... übernimmt das eingestellte Datum für den Timer

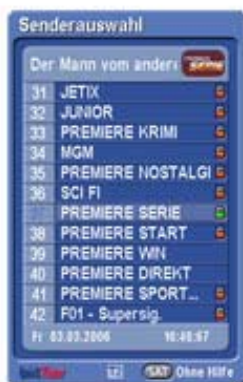
7. Aufbau Senderauswahl



7.1. Senderauswahl Statusfelder



- 1 aktuelles Event des in der Senderliste markierten Senders. Im Menü können verschiedene Anzeigearbeit (zweizeilig, scrollend usw.) eingestellt werden. Diese Infos erscheinen nur, wenn man nach dem Start des TAPs auf einem Sender dieses Transponders war, da QT die Daten erst empfangen muss.
- 2 Senderlogos des in der Senderliste markierten Senders
- 3 aktuelles Datum
- 4 aktuelle Uhrzeit
- 5 Anzeige des aktuellen Tuners



* Anzeige ohne Hilfe

* Anzeige mit Hilfe

- i Der aktuelle Tuner kann mit der Taste gewechselt werden. Technisch bedingt erscheint dabei kurzzeitig die Original Senderliste des Topfield.
- 6 Anzeige der Hilfeebene, durch Drücken der SAT Taste wechselt die Anzeige: 1/3, 2/3, 3/3, ohne Hilfe. Im Menü kann eingestellt werden, dass die Senderliste immer ohne Hilfe angezeigt wird. (für aufgezoomtes Bild)
- i Aufruf der Senderauswahl mit (default). Die Aufruftaste kann im Menü eingestellt werden.

7.2. Senderauswahl Interaktionsfeld

* Ansicht mit PiP Vorschau

* Ansicht ohne PiP

nach oben/unten scrollen

seitenweise nach oben/unten scrollen

schaltet auf den markierten Sender

weitere Tasten siehe 7.3.

1 Informationen über Verschlüsselung und Teletext bei eingeschaltetem PiP



markierter Sender ist verschlüsselt



markierter Sender verfügt über Teletext

2 PiP Sendervorschau

Das PiP kann mittels  ein- und ausgeschaltet werden.

i

Bei durchgeschliffenem Tuner 2 kommt es zu Einschränkungen bei der Anzeige des PiP, ebenso bei laufenden Aufnahmen.

Schaut man einen verschlüsselten Sender live bleibt das PiP Bild bei anderen verschlüsselten Sendern schwarz, es sei denn, sie liegen auf dem gleichen Transponder.

Bei 2 laufenden Aufnahmen wird das PiP automatisch deaktiviert.

3 Sendernummer

Anzeige der Sendernummer. Die Sendernummer des live geschauten Senders wird blau dargestellt.

4 Sendernamen

Anzeige der Sendernamen

5 Anzeige über Verschlüsselungszustand bei ausgeschaltetem PiP



Kann der gerade gesehene Sender entschlüsselt werden, wird ein grünes Symbol angezeigt



Kann der gerade gesehene Sender nicht entschlüsselt werden, wird ein rotes Symbol angezeigt. Alle anderen verschlüsselten Sender werden mit einem roten Symbol dargestellt.

Frei empfangbare Sender werden ohne Symbol dargestellt.

6 Anzeige der Sender / Tuner auf denen eine Aufnahme läuft

Der Sender, auf dem eine Aufnahme läuft, wird in der Senderliste rot dargestellt.

Bei einer Aufnahme wird hier der Tuner angezeigt, auf dem diese läuft. Damit ist gleichzeitig ersichtlich, welche anderen Sender sich noch auf dem gleichen Tuner sehen lassen (Sender auf dem gleichen Transponder).

7.3. Senderauswahl Tastenbelegungen



Aufruf Senderliste (default), Taste kann im Menü geändert werden.



Senderliste nach oben / unten scrollen



Senderliste seitenweise nach oben / unten scrollen



Umschalten der Hilfeebene (1 → 2 → 3 → aus). „Aus“ kann im Menü dauerhaft eingestellt werden.



Auswahl der Sortierung. Es kann zwischen Namen, Sendernummer, Anbieter, Satellit und CAS/freie Sender gewählt werden.



springt (je nach eingestellter Sortierung) zum nächsten Zehnerblock, Buchstaben, Anbieter usw.



Ein- / Ausblenden der PiP Vorschau



Laufen Aufnahmen, kann mit dieser Taste eingestellt werden, ob nur die verfügbaren Sender oder alle Sender (wobei die nicht verfügbaren ausgegraut sind) angezeigt werden.



springt auf davor gewählten Sender zurück.

i

Beispiel:

Man wechselt mit der QT Senderliste auf einen Sender. Bei Werbung zappt man nun **ohne die Senderliste** durch die Sender. Dann öffnet man die Senderliste und kann mit der Recall Taste wieder auf den ursprünglich vor dem Zappen eingeschalteten Kanal zurückwechseln.



mit dieser Taste kann zwischen Tuner 1 und Tuner 2 gewechselt werden.

i

Es kann im Zusammenspiel mit anderen TAPs und deren selbst definierten Tasten zu Problemen beim Tunerwechsel kommen (z.B. wenn Jags EPG die OK Taste abfängt). Der Tunerwechsel kann deshalb im Menü konfiguriert oder auch abgeschaltet werden.

Wenn ein Tap die OK Taste abfängt, sollte im Menü Senderauswahl → Tuner-Umschaltung „0-OK“ eingestellt werden. Dann funktioniert die Umschaltung auch, wenn z.B. Jag's EPG auf der OK Taste liegt.




Technisch bedingt erscheint beim Umschalten kurzzeitig die Original Senderliste des Topfield.

8. Quicktimer Aufnahmedialog

i Mit dem Quicktimer Aufnahmedialog kann man laufende Aufnahmen stoppen oder bearbeiten. (verlängern oder verkürzen) Der Aufnahmedialog kann zum einen aus der Timerliste heraus aufgerufen werden:







laufende Aufnahme wählen,  zum beenden,  zum Öffnen des Aufnahmedialoges

Zum anderen kann der Aufnahmedialog mit  und  im laufenden Programm (wenn kein OSD eingeblendet ist) aufgerufen werden. (Dies muss im Menü eingestellt sein und die Aufnahme min. 1 min. laufen) wobei  nur den Dialog öffnet, wenn man sich auf dem Sender befindet, auf dem die Aufnahme läuft. Sonst wird eine Aufnahme gestartet, genau wie im Original.

zusätzlich bei 2 laufenden Aufnahmen

Wird der Aufnahmedialog aufgerufen, während 2 Aufnahmen laufen, erscheint ein Dialog zum Auswählen der zu bearbeitenden Aufnahme:






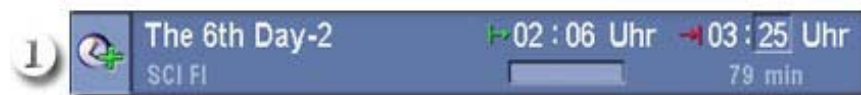
-   zum Wählen der Aufnahme
-  beendet die gewählte Aufnahme
-  bestätigt die Auswahl und öffnet den Dialog für die laufende Aufnahme (siehe unten)






i Wird der Aufnahmedialog aus der Timerliste heraus aufgerufen, erscheint dieser Auswahldialog nicht, da man dort die zu bearbeitende Aufnahme direkt wählt.

Dialog „laufende Aufnahme“







-   zum Wählen der Zeile
-  beendet die Aufnahme



Hier kann die Aufnahme verlängert werden. Mit   h oder min wählen. Der aktive Eingabepunkt wird hervorgehoben dargestellt. Mit   die Zeiten ändern.  bestätigt die Eingaben und übernimmt sie in die laufende Aufnahme.



Hier kann die Aufnahme durch die Auswahl nachfolgender Sendungen verlängert werden. Mit   können die nachfolgenden Sendungen an- und abgewählt werden.  bestätigt die Eingaben und übernimmt die Änderung in die laufende Aufnahme. Eine Sofortaufnahme (120 min.) kann durch  auf das aktuelle Event beschränkt werden.

i Nachfolgende Sendungen können nur eingeschlossen werden, wenn Quicktimer bereits EPG Daten von diesem Sender empfangen hat.

3 in Zeile 1: Name der aktuellen Sendung
in Zeile 2: Name der aktuellen Aufnahme + Namen der nachfolgenden Sendungen (wenn gewählt)

4 Sender auf dem die Aufnahme läuft


5 Startzeit der Aufnahme

6 Endzeit der Aufnahme, die Anzeige wird angepasst, sobald die Laufzeit (z.B. durch die Wahl von nachfolgenden Sendungen) verlängert wird.

7 aktuelle Uhrzeit

8 grafische Fortschrittsanzeige, bei Änderung der Aufnahmelänge (durch Änderung der Endzeit oder Auswahl nachfolgender Sendungen) wird diese Anzeige automatisch der neuen Aufnahmelänge angepasst.

9 Aufnahmelänge

i Soll eine Aufnahme mit  beendet werden, erscheint ein Bestätigungsfenster. Dabei ist es egal von wo aus das Beenden der Aufnahme aufgerufen wurde.



9. Quicktimer Aufnahmeprotokoll

i Ist diese Option eingeschaltet, kommt es bei jeder Änderung in der Timerliste zu HDD Zugriffen!

i In der Quicktimer Timerhistorie werden zusätzliche Informationen (vom ersten Auftauchen des Timers in der Timerliste bis zum Beenden der Aufnahme) zu jedem Timer (auch Sofortaufnahmen) gespeichert. Sollte mal ein Timer nicht ausgeführt worden sein, kann man genau nachvollziehen, was mit ihm passiert ist. Um diese Funktion zu nutzen, muss das Aufnahmeprotokoll im Menü eingeschaltet werden.

Die Timerhistorie wird in der Timerliste mit der  Taste aufgerufen. Mit  oder  können die zusätzlichen Informationen zu jedem Timer angezeigt werden.



1 Timer




2 Zusatzinformationen zum ausgewählten Timer. Es wird zu jeder vermerkten Aktion auch das Datum und die Uhrzeit angezeigt.

Mögliche Anzeigen:

- Timer wurde zum ersten mal in der Timerliste gesehen (Sobald ein Timer angelegt wurde, erscheint dieser Eintrag in der Historie)
- Timer wurde aus der Timerliste entfernt (Wenn ein Timer startet oder gelöscht wurde)
- Timer wurde verschoben (erscheint bei Timern, dessen Datum verändert wurde (manuell oder wg. Wiederholungstimer))
- Timer wurde von T4 auf T1/T2 gesetzt (bei eingeschaltetem T4 Fix)

- Ist gestartet auf T1/T2 (wird angezeigt, sobald die Aufnahme gestartet wurde)
- Aufnahmelänge wurde auf x min verlängert (wenn eine Aufnahme z.B. mit dem Quicktimer Aufnahmedialog verlängert wurde)
- Aufnahme wurde beendet (erscheint, wenn eine Aufnahme erfolgreich beendet wurde)
- Frage User zwecks Umschaltung (Live: Tx, TV Kanal x)
- Umschaltung Live wegen Entschlüsselung notwendig (Live: Tx, TV Kanal x)
- Umschaltung erfolgt von Tx, TV Kanal x
- Keine Umschaltung gewünscht (wenn Umschaltabfrage mit „nein“ beantwortet wurde)
- Frage User zwecks Zurückschaltung auf alten Kanal

i

Im Menü kann eingestellt werden, nach wievielen Tagen die Einträge gelöscht werden sollen. Alternativ kann jeder Eintrag mit der  Taste gelöscht werden. Mit der  Taste können die Einträge incl./excl. Vor- und Nachlaufzeit angezeigt werden. Mit der  Taste können die Einträge alphabetisch und chronologisch sortiert werden.

10. Quicktimer Tuner 4 Fix

i

Der Quicktimer Tuner 4 Fix kann im Quicktimer Untermenü „Automatik“ eingeschaltet werden.

Bei Verwendung des Tuner 4 Fixes sollte Quicktimer als erstes TAP und natürlich im AutoStart starten!!

Jetzt werden alle Timer, egal wie diese erzeugt wurden und egal, ob aus dem StandBy oder bei laufendem Topfield, durch Quicktimer übernommen und auf den optimalen Tuner gelegt.

Der Tuner 4 Fix arbeitet nicht mit Sofortaufnahmen! Hier steuert weiterhin die Firmware die Tunervergabe!

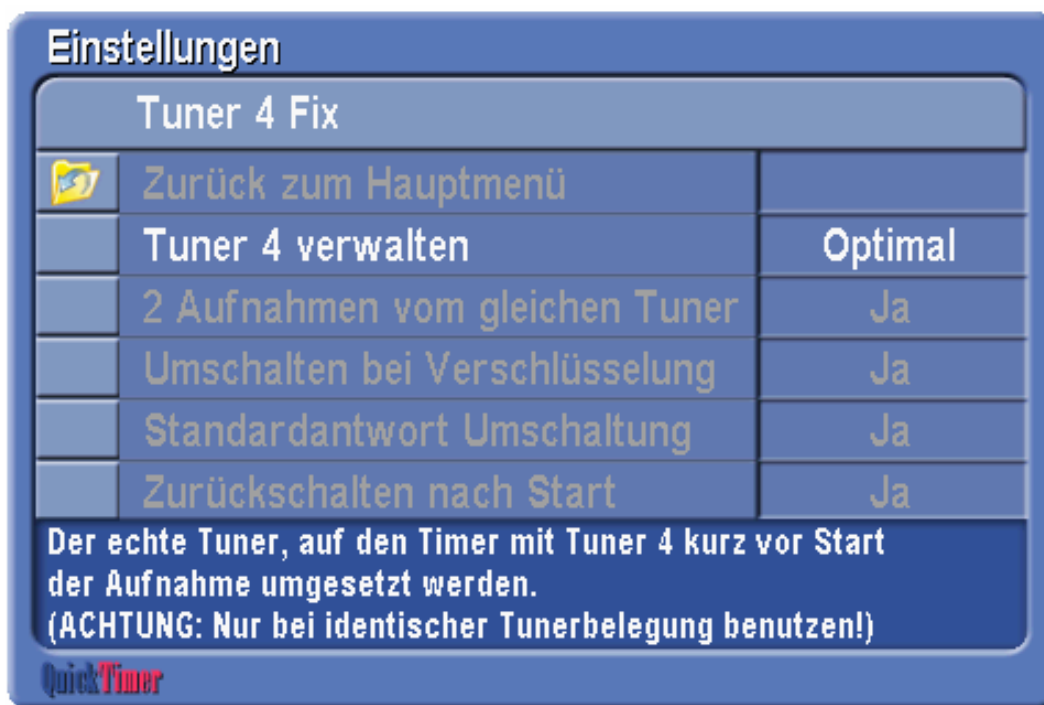
Der Tuner 4 ist ein virtueller Tuner, der eigentlich das Leben des Users erleichtern soll. Wenn man T4 für einen Timer nutzt, sollte der Topfield selbständig beim Start der Aufnahme den freien und optimalen Tuner wählen. Leider hat die Firmware in diesem Bereich oft Fehler, so dass Aufnahmen u.U. gar nicht starten bzw. die Aufnahme ist zerstört, weil ein Tuner gewählt wurde, der gar nicht frei war.

Der Tuner 4 Fix von Quicktimer soll all diese Probleme beheben. Dazu sucht QT selbst kurz vor dem Start der Aufnahme einen freien Tuner und trägt diesen in den Timer ein. Da QT die Suche nach einem freien Tuner komplett selbständig erledigt, umgeht es damit auch alle Probleme und Fehler, die die Firmware in diesem Bereich haben mag. **Das bedeutet, der Tuner 4 kann mit jeder beliebigen Firmware genutzt werden, auch mit der bekanntlich in diesem Bereich fehlerhaften Juni Firmware.**

Dazu konnten wir auch einige Optimierungen der Tunerwahl vornehmen.

Stellt man den T4Fix auf „optimiert“ ein, berücksichtigt QT bei der Wahl des freien Tuners auch die Tatsache, welches Programm auf welchem Tuner gerade live geschaut wird. Dies wird im Gegensatz zur aktuellen Firmware auch bei verschlüsselten Sendern beachtet. Bisher waren Tuner 4 Aufnahmen immer verschlüsselt. Durch den Quicktimer T4Fix werden, soweit technisch möglich, alle Tuner 4 Timer entschlüsselt aufgenommen. Dabei ist es egal, auf welchem Tuner man sich gerade befindet.

Der T4Fix von Quicktimer ist eine sehr neue Funktionalität, die bisher nur für Anlagen entwickelt wurde, bei denen auf jedem Tuner, jedes Programm empfangen werden kann. Dies ist bei sehr vielen Sat Anlagen und bei eigentlich allen PVRt und PVRc Benutzern der Fall. Abhängig davon, auf welche Resonanz wir treffen, werden wir dies später noch auf alle Anlagen erweitern.



Erklärungen zu den möglichen Einstellungen für den Tuner 4 Fix:

2 Aufnahmen vom gleichen Tuner:

Wenn zwei Aufnahmen auf dem gleichen Tuner möglich sind (gleicher Transponder) sorgt QuickTimer bei entsprechender Einstellung dafür, dass die Aufnahmen entsprechend auf nur einen Tuner gelegt werden.

Umschalten bei Verschlüsselung:



Wenn eine Aufnahme auf einem verschlüsselten Sender starten soll, fragt QT bei der Einstellung „JA“, ob auf Den CAS Sender zwecks entschlüsselter Aufnahme umgeschaltet werden soll.

Standardantwort bei Verschlüsselung:

Legt die voreingestellte Standardantwort fest. Diese wird bei Nichtbeantworten der Frage durch den User automatisch angenommen (wenn man z.B. nicht daheim ist).

Zurückschalten nach Start:



Legt fest, ob auf den vorher eingestellten Sender, nach dem Start der CAS Aufnahme zurückgeschaltet werden soll.

11. Automatik

zum komfortableren Handling des Topfield bietet QuickTimer einige Automaten, die hier näher erläutert werden:



Permanentes Löschen

Werden durch ein EPG TAP Tivo Timer erzeugt und man möchte einen solchen Timer löschen, erscheint dieser unter gewissen Umständen immer wieder in der Timerliste. Das EPG TAP legt diesen nach dem Löschen immer wieder neu an. (z.B. wenn bei Jags EPG der 10 min Scan aktiviert ist) Manchmal möchte man aber einfach zu diesem Zeitpunkt etwas anderes aufnehmen oder hat diese Sendung/Folge schon gesehen. Um diese Timer trotzdem dauerhaft löschen zu können, bietet QuickTimer die Funktion „Permanentes Löschen“. Ist diese Funktion aktiviert, kann man durch zweimaliges Drücken der weissen Taste, wenn man sich auf dem Timereintrag in der Timerliste befindet, das permanente Löschen aktivieren. Dies wird durch eine rot leuchtende LED angezeigt.

Alle Timer auf Tuner 4 setzen

Ist diese Funktion eingeschaltet, setzt QuickTimer alle Timer automatisch auf Tuner 4. Dabei ist es egal, wie diese angelegt wurden. So ist es auch möglich, Timer mit dem Original EPG auf Tuner 4 zu erzeugen. Oder aber man kann dem EPG TAP weiterhin Tuner 2/1 zuweisen und trotzdem Timer auf Tuner 4 erhalten. Dies ist z.B. aus Sicherheitsgründen nötig, wenn man mit einer fehlerhaften Firmware in Bezug auf Tuner 4 arbeitet. Der Grund hierfür ist, dass der Tuner 4 Fix von Quicktimer nicht bei Sofortaufnahmen greift. Programmiert man aber eine Sofortaufnahme mit Jags EPG, ist es möglich, dass diese, bei einer fehlerhaften Firmware und schon einer laufenden Aufnahme, auf dem gleichen Tuner startet, wie die laufende Aufnahme – auch wenn es ein anderer Transponder ist. Dies würde zu einer defekten Aufnahme führen. Deshalb wird empfohlen diese Automatik Funktion zu aktivieren und weiterhin alle Timer auf Tuner 1 oder 2 zu erzeugen. Diese werden dann nachträglich durch QuickTimer auf Tuner 4 geändert.

Ausschaltkontrolle

Hierbei überwacht QuickTimer, ob der Topfield durch einen Timer gestartet wurde und ob er sich nach Beendigung des Timers (oder evtl. Folgetimer) auch selbstständig wieder ausschaltet. Wenn nicht, übernimmt QuickTimer das Ausschalten. Voraussetzung ist natürlich, dass der User seit dem Starten durch einen Timer keine Taste gedrückt hat.

ACHTUNG!

Die Aktivierung des Punktes „EPG Zeiten korrigieren“ aktiviert gleichzeitig automatisch die Abschaltkontrolle! Dies geschieht beim Scrollen oder beim Verlassen des Menüs.

EPG Zeiten korrigieren (GMT-Offset Fix)

Erklärung zum GMT-Offset:

Alle Sender senden Ihre Zeit in GMT: ([Greenwich Mean Time](#)).

Unsere MEZ (Mittel Europäische Zeit) ist dazu um 1 Stunde (Winterzeit) bzw. um 2 Stunden (Sommerzeit) verschoben. Der Topfield muss diese Zeitverschiebung intern ausgleichen, um die Uhrzeit und die Sendezeiten der Sendungen korrekt anzuzeigen.

Diese GMT-Abweichung stellt man im Topfield Menü ein.

Leider gibt es ab und zu Probleme damit, dass der Topfield diese Abweichung viel zu spät beachtet. Bis dahin werden alle Sendezeiten falsch angezeigt und es kann vorkommen, dass so Timer zu falschen Zeiten programmiert werden (Manuell oder per TiVo).

Diese Problematik tritt jedoch nicht mit allen Firmwareversionen auf.

Wie arbeitet der GMT Offset Fix von QuickTimer?

Mit dieser Funktion in QuickTimer wird, kurz nach dem Booten des Topfield, das GMT Menü per Tastensimulation aufgerufen. Das bewirkt, dass der Topfield den GMT-Offset sofort beachtet. Dies behebt die oben genannten Probleme.

Bei der Einstellung kann man zwischen Nein (Kein Fix) und Nach x Sekunden wählen. Da das ganze in der Bootphase der TAPs passiert, muß QuickTimer die anderen TAPs beachten. Dazu kontrolliert QuickTimer, ob x Sekunden (einstellbar) kein OSD durch andere TAPs mehr eingeblendet wurde. Erst dann löst es die Tastensimulationen aus, um in das GMT Menü zu kommen. Je länger die Zeit, desto sicherer sind alle Taps gestartet und es kommt zu keinen Konflikten (z.B. Menü Taste ruft das Menü eines anderen Taps auf anstatt das Topfield Menü). Dafür verlängert sich aber auch die Zeit, die man warten muß, bis das Aufrufen erledigt ist und man den Topfield gefahrlos benutzen kann.

Der Aufruf des Zeiteinstellungsmenüs über Tastensimulation reagiert sehr empfindlich auf Festplattenzugriffe. Deshalb müssen alle TAPs mit Ihren Schreibzugriffen fertig sein, bzw. noch nicht angefangen haben, wenn QuickTimer die Simulation der Tastendrücke startet. Hierfür muss der User einen Wert für die Verzögerung in QuickTimer finden, der diese Voraussetzung erfüllt. Es sind dabei Werte zwischen 1 und 480 Sekunden einstellbar.

ACHTUNG!

Die Aktivierung dieses Punktes aktiviert gleichzeitig automatisch die Abschaltkontrolle! Dies geschieht beim Scrollen oder beim Verlassen des Menüs.

Auch dürfen bei der Aktivierung der GMT Offset Korrektur keine Einmal-P-Timer mehr zum Aufwecken des Topfield benutzt werden. Diese können von QuickTimer nicht erkannt werden, wodurch die Abschaltkontrolle den Topfield auch nicht mehr herunterfährt. Der Receiver würde deshalb an bleiben.

Der Grund dafür ist, eben jene, schon erwähnte, Simulation von Tastendrücken. Durch diese entsteht für den Topfield der Eindruck, es würde ein User davor sitzen und die Fernbedienung nutzen. Dadurch würde der Topfield bei Timern nicht mehr abschalten.

Nutzer von SfastCopy sollten, bei Aktivierung des GMT-Fixes, den durch SfastCopy angelegten P-Timer auf die maximale Zeit die das TAP braucht, um sicher mit der Kopie fertig zu sein, erweitern. Der Topf wird dann durch SfastCopy selbständig herunter gefahren.

12. Anhang Menü-Übersicht

Hauptmenü



Darstellung

Einstellungen		
Darstellung		
	Zurück zum Hauptmenü	
	Weiches Ein-/Ausblenden	Schnell
	OSD-Transparenz	Nein
	Informiere WSSKiller	Nein
	Masterpiece ?	Nein
Hiermit kann eingestellt werden ob es sich bei dem Gerät um einen Masterpiece handelt. QT beachtet dann gewisse Besonderheiten des MP		
QuickTimer		



Weiches Ein/Ausblenden

Die Anzeige der Fenster kann sofort erfolgen oder es kann weich ein- und ausgeblendet werden.



OSD- Transparenz

Die Anzeige der Fenster kann mit der im Gerätemenü eingestellten Transparenz erfolgen oder mit der Quicktimer eigenen 0% Transparenz.



Informiere WSSKiller

Wenn diese Option eingeschaltet ist, zoomt WSSKiller auf das in WSSKiller eingestellte Format für 4:3 Sendungen sobald ein OSD von Quicktimer eingeblendet wird.



Masterpiece?

Besitzer des Masterpiece sollten diese Option einschalten, da hier gewisse Besonderheiten beachtet werden müssen.



Tasten

Einstellungen		
Tasten		
	Zurück zum Hauptmenü	
	Navigation	Vertauscht
	Ausblenden	Key_Exit
	EXIT in Eingabefenstern	Abbrechen
	Aufruf der Timerliste	Key_Subtitel
	Nächste Aufruftaste	No Key
Hiermit kann die Bedeutung der Tasten Vol+, Vol- und <<, >> vertauscht werden Standard ist << und >> zum selektieren der Felder		
QuickTimer		




Navigation


Hiermit kann die Bedeutung der Tasten **V-/V+** und **<</>>** vertauscht werden.





Ausblenden


Um Quicktimer auszublenden, kann eine andere Taste als Exit gewählt werden. Erst **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.

- 
Exit in Eingabefenstern

Eingabefenster werden normalerweise nur über „Sichern“ oder „Exit“ verlassen. Der **<Exit>** Taste kann eine dieser Funktionen zugewiesen werden.
- 
Aufruf Timerliste

Um Quicktimer aufzurufen, kann eine Serie von bis zu 3 Tastendrücken definiert werden. Erst **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.
- 
nächste Aufruftaste


Hier können die weiteren Tasten für den Aufruf von Quicktimer definiert werden. **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.
- 
Aufruf Senderauswahl


Um die Senderliste aufzurufen, kann eine Serie von bis zu 3 Tastendrücken definiert werden. Erst **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.
- 
nächste Aufruftaste


Hier können die weiteren Tasten für den Aufruf der Senderliste definiert werden. **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.


Timerliste





- 
Sortierung nach


Gibt an, nach welchen Kriterien die Timerliste sortiert werden soll.
- 
Warnanzeige in Tagen


Für diese Anzahl von Tagen wird der verfügbare Plattenplatz mit den erstellten Timern abgeglichen. Reicht der Platz nicht aus, werden entsprechende Warnsymbole ausgegeben.
- 
TV Datenrate

Durchschnittliche Datenrate für die Berechnung des freien Speicherplatzes.
- 
Radio Datenrate

Durchschnittliche Datenrate für die Berechnung des freien Speicherplatzes.
- 
Vor-/Nachlauf in Liste

Zeitangaben in der Timerliste incl. oder excl. Vor/Nachlauf
In der Programmierung bleiben die Zeiten immer excl.
- 
Timertitel-Zerlegung

Zu lange Timernamen werden in der Timerliste in einzelne Stücke zerlegt und nacheinander angezeigt. Hier wählt man die Kriterien, nach welchen zerlegt werden soll.
- 
„Unsichtbare“ Timer ausblenden

Als „unsichtbar“ markierte Timer, sowie P-Timer können in der Timerliste ausgeblendet werden.
- 
Farbiger Fortschrittsbalken

Legt fest, ob der Fortschrittsbalken farbig verlaufend oder einfarbig in Segmenten angezeigt wird.



Endlos Blättern

Legt fest, ob am Ende einer Liste mit **<P->** wieder an den Anfang der Liste und bei **<P+>** am Anfang einer Liste, an das Ende der Liste gesprungen wird.



Einblenden unterdrücken

* Erklärung OSD / OSD2 siehe letzte Seite
Legt fest, wann das Einblenden des Fensters unterdrückt werden soll. Abhängig von der gewünschten Tastenkombination u.U. notwendig.

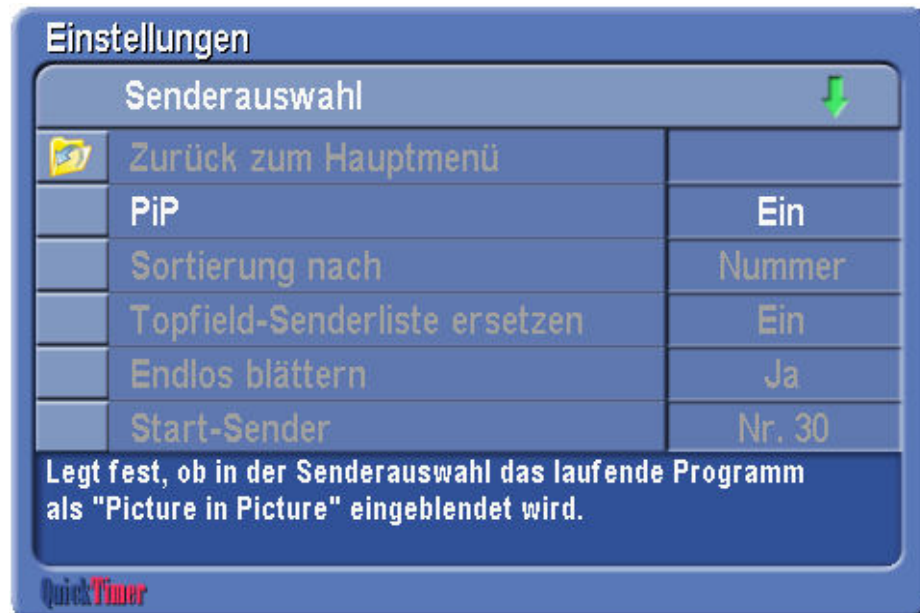


Angabe Speicherplatz

Legt fest, wie der freie Speicherplatz angezeigt werden soll. Rotierend, Prozent frei, in MB, Minuten, GB oder HH:MM



Senderauswahl



PiP

Legt fest, ob in der Senderauswahl das laufende Programm des markierten Senders als „Picture in Picture“ Vorschau eingeblendet wird.



Sortierung nach

Das Kriterium, nach dem die Einträge in der Senderauswahl sortiert sind.



Topfield Senderliste ersetzen

Legt fest, ob die Quicktimer Senderauswahl die original Topfield Senderauswahl ersetzen soll.



Endlos Blättern

Legt fest, ob am Ende einer Liste mit **<P->** wieder an den Anfang der Liste und bei **<P+>** am Anfang einer Liste an das Ende der Liste gesprungen wird.



Start-Sender

Legt fest, welcher Sender in der Senderauswahl zuerst ausgewählt ist.



EPG-Anzeige

Das Zeichen, an dem zu lange EPG-Texte zerlegt werden. Die einzelnen EPG-Teile werden nacheinander angezeigt oder scrollend dargestellt.



Nur verfügbare Sender

Legt fest, ob Sender, die wegen einer Belegung der Tuner nicht verfügbar sind, bei **<P+>** und **<P->** übersprungen werden.



Einblenden unterdrücken

* Erklärung OSD / OSD2 siehe letzte Seite
Legt fest, wann das Einblenden des Fensters unterdrückt werden soll. Abhängig von der gewählten Tastenkombination u.U. notwendig.



Hilfe anzeigen


Legt fest, ob beim Aufruf der Senderauswahl das Hilfefenster erscheint, (kann nachträglich mit der **<sat>** Taste geändert werden)








Tuner Umschaltung


Einstellung, ob die Tunerumschaltung über die original Senderliste ermöglicht werden soll. Angabe mit welcher Taste man diese startet.



Aufnahmedialog

Einstellungen		
Aufnahmedialog		
	Zurück zum Hauptmenü	
	Topfield-Aufnahmedialog ersetzen	Standard
	Einblenden unterdrücken	Nie
	Timertitel-Zerlegung	Band schnell
	Aufruf des Aufnahmedialogs	Key_Stop
	Nächste Aufruftaste	No Key
Legt fest, ob der QuickTimer-Aufnahmedialog den Topfield-Aufnahmedialog ersetzt.		
QuickTimer		

-  **Topfield Aufnahme-dialog ersetzen**
Legt fest, ob der Quicktimer Aufnahmedialog den original Topfield Aufnahme-dialog ersetzen soll und ob die original Tasten übernommen werden sollen.
-  **Einblenden unterdrücken**
* Erklärung OSD / OSD2 siehe letzte Seite
Legt fest, wann das Einblenden des Fensters unterdrückt werden soll. Abhängig von der gewählten Tastenkombination u.U. notwendig.
-  **Timertitel-Zerlegung**
Zu lange Timernamen werden in der Timerliste in einzelne Stücke zerlegt und nacheinander angezeigt. Hier wählt man die Kriterien, nach welchen zerlegt werden soll.
-  **Aufruf des Aufnahme-dialoges**
Für den Aufruf des Aufnahmedialogs kann eine Serie von bis zu 3 Tastendrücken festgelegt werden. Zuerst **<OK>** drücken, dann die gewünschte Taste.
-  **nächste Aufruftaste**
Hier können die weiteren Tasten für den Aufruf von Quicktimer definiert werden. **<OK>** drücken, dann gewünschte Taste.

Aufnahmeprotokoll

Einstellungen		
Aufnahmeprotokoll		
	Zurück zum Hauptmenü	
	Aufnahmeprotokoll	Ein
	Anzahl der Zeilen	4
	Schriftgröße	Klein
	Timertitel-Zerlegung	Band schnell
	Automatisch löschen	14
Legt fest, ob QuickTimer ein Protokoll über alle Aufnahmen und Änderungen an Timern führt.		
QuickTimer		

-  **Anzahl der Zeilen**
Die Anzahl der Zeilen, die für die Anzeige des Aufnahmeprotokolls verwendet werden.
-  **Schriftgröße**
Die Größe der Schrift, die für die Anzeige des Aufnahmeprotokolls verwendet wird.



Timertitel-Zerlegung

Zu lange Timernamen werden im Aufnahmeprotokoll in einzelne Stücke zerlegt und nacheinander angezeigt. Hier wählt man die Kriterien, nach welchen zerlegt werden soll.



Automatisch löschen

Die Anzahl der Tage, nachdem ein Eintrag gelöscht wird. Alternativ kann jeder Eintrag mit der weißen Taste gelöscht werden.



Timer

Einstellungen		
Timer		
	Zurück zum Hauptmenü	
	Vorlauf	10
	Nachlauf	15
	Tuner	2?
	Zusatz zum Titel	
Die Anzahl der Minuten, die eine Aufnahme früher starten soll als durch die Startzeit angegeben.		
QuickTimer		



Vorlauf

Zeit, die die Aufnahme früher starten soll



Nachlauf

Zeit, die die Aufnahme später enden soll



Tuner

Tuner, der bei einem neuangelegten Timer vorgeschlagen werden soll, jederzeit in der Timereingabe änderbar.



Anhang an Timernamen

Macht Timernamen eindeutig, aktuelles Datum oder Uhrzeit wird dem Timernamen hinten angestellt



PiP

Einstellungen		
PiP		
	Zurück zum Hauptmenü	
	X-Position	350
	Breite	228
	Y-Position	395
	Höhe	170
Die X-Position des PiP in der Senderauswahl. sortiert sind.		
QuickTimer		



X-Position

Die X-Position des PiP in der Senderauswahl



Breite

Die gewünschte Breite des PiP in der Senderauswahl (es gilt: Breite+x-pos<720)



Y-Position

Die Y-Position des PiP in der Senderauswahl




Höhe

Die gewünschte Höhe des PiP in der Senderauswahl (es gilt: Höhe+y-pos<576)

EPG Daten

Einstellungen

EPG-Anzeige

	Zurück zum Hauptmenü	
	Anzahl der EPG-Zeilen	4
	Schriftgröße	Klein

Die Anzahl der Zeilen in der Timerliste, die für die EPG-Daten verwendet werden.

QuickTimer



Anzahl der Timerzeilen

Legt fest, wieviele Zeilen in der Timerliste für die Anzeige der EPG Daten verwendet werden sollen.







Schriftgröße

Legt fest, in welcher Schriftgröße die EPG Daten in der Timerliste angezeigt werden sollen.

Senderlogos

Einstellungen

Senderlogos

	Zurück zum Hauptmenü	
	Anzahl der Cache-Einträge	50
	Nachladen von HDD	Ja
	Cache aktualisieren	
	TV-Senderlogos neu erstellen	
	Radio-Senderlogos neu erstellen	

QuickTimer



Anzahl der Cache Einträge

Hier kann eingestellt werden, wieviele Logos sich im Cache befinden.



Nachladen von HDD

Logos, die sich nicht im Cache befinden, können von HDD nachgeladen werden. Sonst werden an dieser Stelle keine Logos angezeigt.



Cache aktualisieren

Wenn Einstellungen geändert wurden, können hier die neuen Einstellungen sofort übernommen werden.



Senderlogos TV neu erstellen

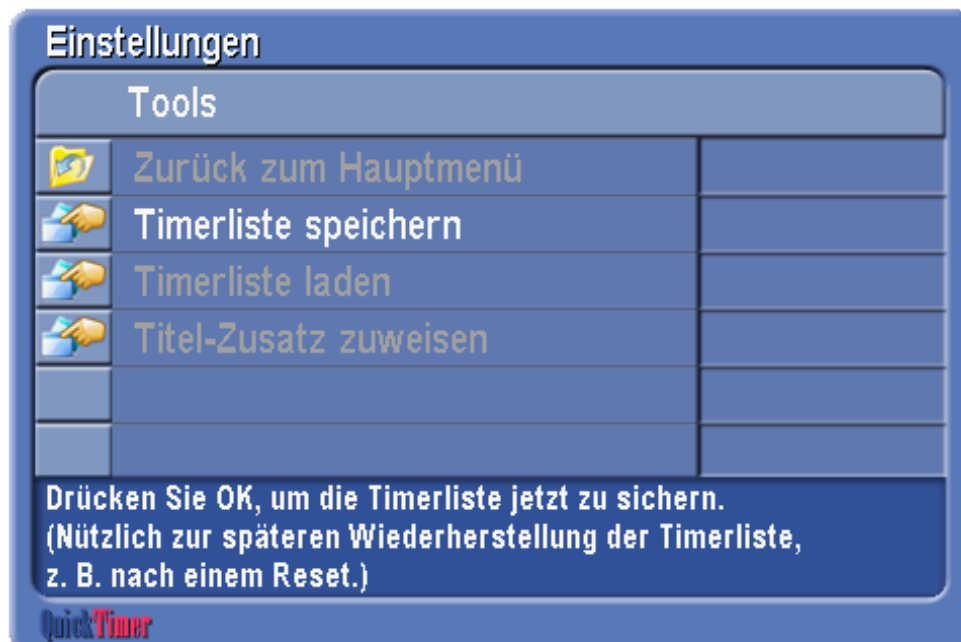
Nach Hinzufügen, Löschen von Sendern/Logos ist diese Option notwendig.





Senderlogos Radio neu erstellen


Nach Hinzufügen, Löschen von Sendern/Logos ist diese Option notwendig

Tools



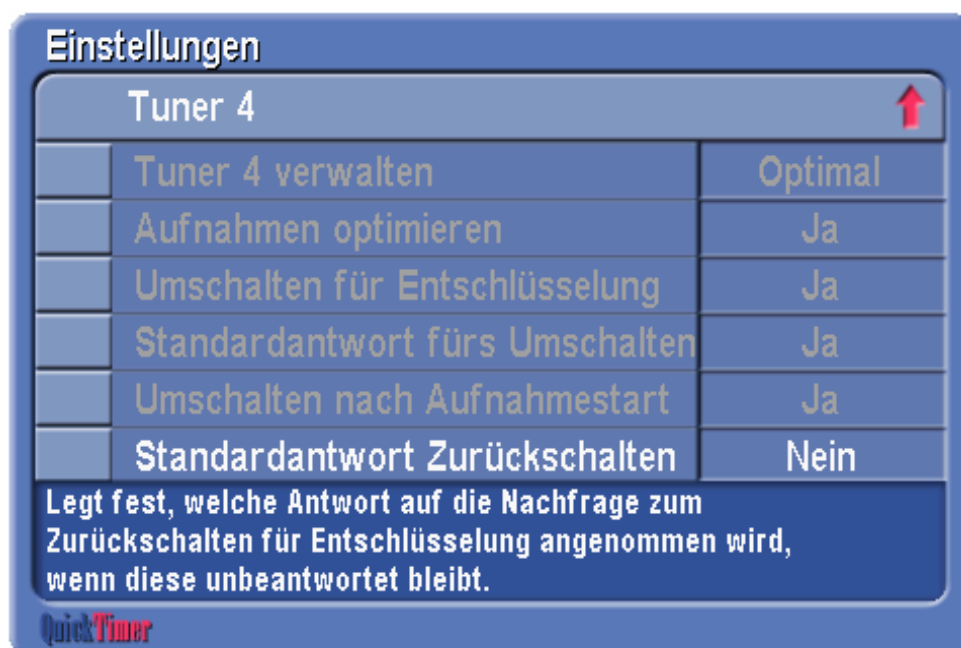
- 
Timerliste speichern


<OK> sichert die Timerliste. Dies ist nützlich, um sie z.B. nach einem Reset wiederherstellen zu können.
- 
Timerliste laden


<OK> lädt die zuletzt gesicherte Timerliste.
Achtung! Alle aktuellen Timer werden dabei gelöscht!
- 
Allen Timern Anhang zuweisen


<OK> weist allen Timern den derzeit eingestellten Anhang zu.
z.B. nachdem der Anhang geändert wurde oder der Anhang von anderen TAPs gelöscht werden soll.


Tuner 4 Fix



- 
Tuner 4 verwalten

Legt fest, wie die T4 Timer auf die Tuner verteilt werden. Tuner 1, bzw. Tuner 2, wenn frei, bzw optimal – dann entscheidet QT unter Berücksichtigung diverser Faktoren.
- 
2 Aufnahmen vom gleichen Tuner

Legt feste, ob QT Aufnahmen vom gleichen Transponder auf den gleichen Tuner legen soll.
- 
Umschalten bei Verschlüsselung

Legt fest, ob Quicktimer fragen soll, ob zur entschlüsselten Aufnahme bei Start eines Timer auf einem CAS Sender auf diesen umgeschaltet werden soll.
- 
Standardantwort Umschaltung

Legt die voreingestellte Antwort fest. Diese wird genommen, wenn der User auf die Frage nicht reagiert (weil er u.U. nicht zuhause ist)

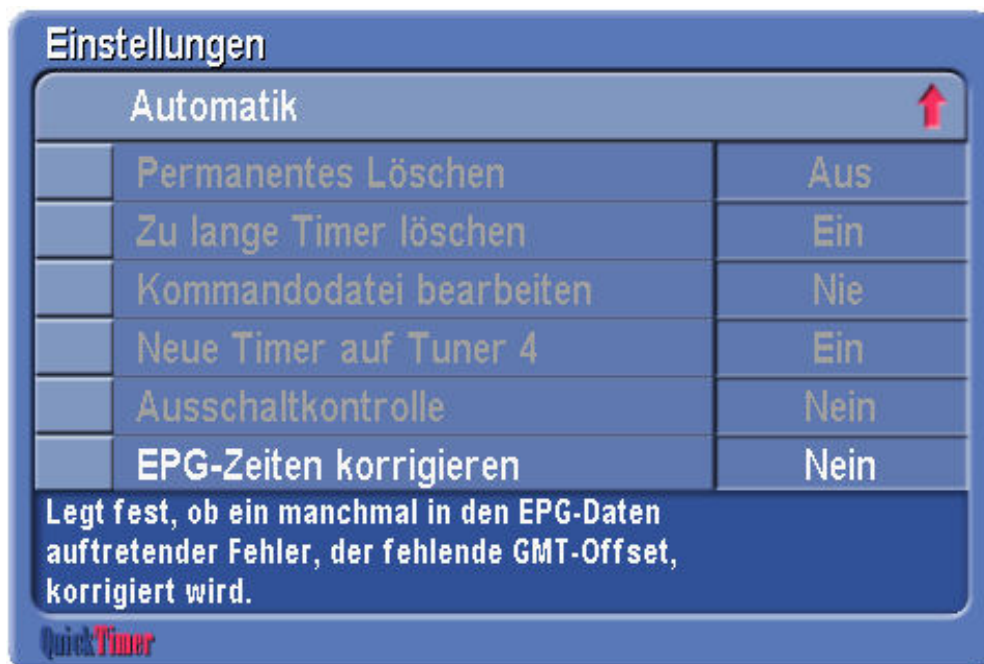


Zurückschalten nach
Start

Legt fest, ob nach dem Start der CAS Aufnahme auf den vorher
eingestellten Kanal zurückgeschaltet werden soll.



Automatik



Permanentens Löschen

Wird für Tivo Timer benötigt. Der Timer wird geblockt und bis zu seinem Ablauf nicht wieder zugelassen. Damit kann z.B. eine einzelne Folge einer Serie blockiert werden.



zu lange Timer löschen

Aufnahmen, die wegen ihrer Länge nicht mehr auf die Festplatten passen und deswegen sowieso nicht abspielbar wären, können automatisch 1 min vor dem Aufnahmestart verhindert werden. Somit bleibt der vorh. Speicherplatz für spätere, kürzere Timer verfügbar.



Kommandodatei
bearbeiten

Das Zeitintervall nach dem die Kommandodatei gesucht und bearbeitet wird. Die Kommandodatei ermöglicht es anderen TAPs (z.B. TV Quick), Timer zu erstellen.



Alle neuen Timer auf T4
setzen

Legt fest, ob Quicktimer alle Timer auf T4 setzt, egal, wie diese erstellt wurden.



Ausschaltkontrolle

Hierbei überwacht QuickTimer, ob der Topfield durch einen Timer gestartet wurde und ob er sich nach Beendigung des Timers (oder evtl. Folgetimer) auch selbstständig wieder ausschaltet. Wenn nicht, übernimmt QuickTimer das Ausschalten. Voraussetzung ist natürlich, dass der User seit Starten durch einen Timer keine Taste gedrückt hat.



EPG Zeiten korrigieren

Dabei wird, kurz nach dem Booten des Topfield, das GMT Menü per Tastensimulation aufgerufen. Das bewirkt, dass der Topfield den GMT-Offset sofort beachtet. Dies behebt die Probleme, die unterschiedliche Firmware Versionen in der Art haben, dass sie den Offset erst sehr spät oder gar nicht beachten, wodurch es zu falschen Zeiten im EPG und falsch gesetzten Timer kommen kann. Weitere Erklärung siehe Punkt 11. Automatik

* OSD / OSD2

- Bei OSD wird der Bereich Mitte und unten nach OSD Einblendungen gescannt (jeweils nicht die ganze Breite, sondern links und recht etwas frei gelassen)
- Bei OSD2 wird zusätzlich der Bereich der Programmnummer (links oben) und der Pvr-Info (rechts oben) gescannt.

12. Dateierklärungen

<u>Ordner</u>	<u>Datei</u>	<u>Inhalt der Datei und was geschieht, beim Löschen der Datei</u>
ProgramFiles/Autostart/	Quicktimer.tap	die Programmdatei Löschen führt dazu, dass Quicktimer nicht mehr gestartet werden kann.
ProgramFiles/	Quicktimer.ini	enthält die Einstellungen. Löschen führt dazu, dass diese Datei wieder angelegt wird, aber alle Einstellungen verloren sind und QuickTimer mit den default Werten arbeitet.
ProgramFiles/	Quicktimer.log	Debug Output Datei von QuickTimer. Kann bedenkenlos, ohne weitere Folgen gelöscht werden.
ProgramFiles/	Quicktimer.pdl	Hier werden die Blocker gespeichert, Löschen der Datei führt dazu, dass es keine Blocker mehr gibt. Tivo Timer, die bisher blockiert waren, werden wieder angelegt, wenn diese noch Gültigkeit besitzen. Die Datei wird beim nächsten Blocken eines Timers wieder angelegt.
ProgramFiles/	QuickTimer.trk	Hier werden sämtliche Änderungen an Timern gespeichert. T4Fix und Aufnahmeprotokoll teilen sich die Datei. Deswegen wird Sie auch angelegt, wenn das Aufnahmeprotokoll deaktiviert, der T4 Fix aber aktiviert ist. Löschen führt dazu, dass das Aufnahmeprotokoll gelöscht wird. Die Datei wird selbständig durch QT unter og. Voraussetzungen wieder angelegt.
ProgramFiles/ChannelLogos2/	LogosRadio.dat LogosTV.dat	enthält die Informationen über die Radiologos enthält die Informationen über die TV Logos Löschen führt dazu, dass keine Logos im laufenden Betrieb mehr angezeigt werden. Beim Neustart des Taps werden diese Dateien wieder angelegt, wenn der ChannelLogo2 Ordner Logodateien enthält bzw. der ChannelLogos2 Ordner existiert, aber leer ist, jedoch Improbox Logos vorhanden sind.